

EINLADUNG zur öffentlichen Veranstaltung

Donnerstag, 29. Juni 2023, 19.00 Uhr
in der Tuchlaube Rathaus Sempach

GEMEINSAM WENIGER EINSAM

Vereinsamung findet heute in der Gesellschaft über alle Alters- und Menschengruppen hinweg, oft im Verborgenen statt. Sie ist die Kehrseite einer stark individualisierten und digitalisierten Gesellschaft. Die Teilhabe am Zusammenleben ist ein menschliches Grundbedürfnis. Einsame Menschen ziehen sich oft immer mehr zurück. Dies kann zu einem Leidensdruck führen und sich negativ auf die Lebensqualität und Gesundheit auswirken. Was können wir als Gesellschaft und sorgende Gemeinde dagegen tun und welche Rolle spielt dabei die Freiwilligenarbeit?

Vielleicht möchten auch Sie sich freiwillig engagieren? Angebote im Sozial- und Bildungsbereich in Sempach finden Sie laufend auf der Plattform www.freiwilligenarbeit-sempach.ch. Aber auch regionale und überregionale Vereine und Institutionen suchen immer wieder geeignete und motivierte Freiwillige für ihre vielfältigen Aktivitäten im Sport und Freizeitbereich. Die Plattform www.benevol-jobs.ch bietet Ihnen dazu eine gute Übersicht für Anbieter und Suchende.

Wir freuen uns auf eine spannende Veranstaltung mit Ihnen!

Stadt Sempach
Hanspeter Achermann, Sozialvorsteher

**FREIWILLIGENARBEIT
SEMPACH**



stadt sempach



PROGRAMM

Inputreferat

von Frau Asha-Naima Ferrante* zum Thema

„Alleinsein - für manche ein Privileg, für andere eine Bürde“

Die verschiedenen Facetten von Einsamkeit und was wir als Gesellschaft dagegen tun können (oder müssen)? Anschliessend Diskussion und klären von Fragen.

*Frau Asha-Naima Ferrante ist Psychologin und „Expertin für Einsamkeit“. Sie hat die Plattform Soli Bern ins Leben gerufen und engagiert sich als Aktivistin für ihre Herzenthemen Einsamkeit und psychische Gesundheit.

Informationen

von Frau Ermi Krieger, Geschäftsführerin Benevol Luzern, der Fachstelle Freiwilligenarbeit, zur
Plattform www.benevol-jobs.ch

Funktion und der vielseitige Nutzen dieser Plattform für Vereine, Gruppierungen und Organisationen, die Freiwillige suchen und für jene, die sich freiwillig engagieren möchten.

Marktplatz und Apéro

Während dem Apéro, zu dem wir Sie alle herzlich einladen, informieren Sempacher Organisationen über Einsatzmöglichkeiten von Freiwilligen.

Vom freiwilligen sozialen Engagement

- als Pensionierte im Klassenzimmer
- als Fahrer/innen bei Arzt- od. Therapiebesuchen
- als Besucher/innen von Einsamen oder Kranken
- als Jobcoaches von Stellensuchenden
- als Mentor/innen von Hilfesuchenden
- als Begleitpersonen von Geflüchteten

profitieren Mitmenschen und das Gemeinwohl.

Projektunterstützung durch

